

Ausstellung der 3. Künstlerischen Werkstätten der Oberschulen in Treptow-Köpenick

27.4.-1.6.2017

im FEZ Berlin, An der Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin

Öffnungszeiten:
Di – Fr 9 – 22 Uhr
Sa, So, Feiertag 12 – 18 Uhr
in Kurzferien wochentags 10 – 18 Uhr



Werkstatt 1

Marionetten

Raphaella Binder
Jugendkunstschule im
JuKuZ „Gérard Philipe“
Karl-Kunger-Str. 29
12435 Berlin

Nach dem Motto: Gestalten heißt spielen! ...

... haben wir gemeinsam unseren Spielraum erfunden und wunderbare Marionetten gestaltet. Acht kreative junge Leute haben zusammen und jeder für sich ihre eigenen Puppen gestaltet, sich gegenseitig im kreativen Prozess unterstützt. Mit viel Geduld und Liebe zum Detail kam jeder zu seinem individuellen Ergebnis, das sich sehen lassen kann.

Werkstatt-Teilnehmer

Ale Aree (Flatow OS, WK 16 J.)
Abdo Aloush (Flatow OS, WK 17 J.)
Lou Deege (Anne-Frank-G., Jg. 10)
Kara Grote (BEST-Sabel OS, Jg. 7)
Lucie Lierse (Emmy-Noether-G., Jg. 10)
Maria Masuch (Emmy-Noether-G., Jg. 10)
Anastacia Rudel (Anne-Frank-G., Jg. 8)
Emely Wagner (Anne-Frank-G., Jg. 8)



Werkstatt 6

Illustration

Susanne Kunkel
FEZ Berlin
Straße zum FEZ 2
12459 Berlin

Stempel, Farbe, Papier, Fantasie - und daraus soll ein Buch-Unikat entstehen?! Spielerisch lotete jede/r den Raum zwischen Buchstaben, Wörtern, Farbe und Zeichnung aus und wagte sich an den eigenen Buchinhalt: einen Liedtext, Sprüche und ein Kartoffelsalatrezept. Jede Seite wurde anders gestaltet und jedes Buch bekam eine individuelle äußere Form. Den Vielstemplern taten von so viel Stempeln die Hände weh, was ihr an den einzigartigen Ergebnissen sehen könnt!

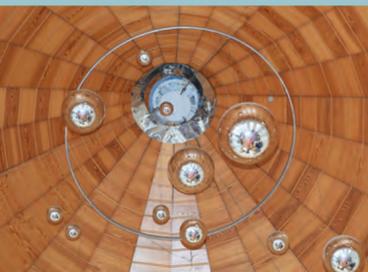
Werkstatt-Teilnehmer

Christine Apel (BEST-Sabel OS, 10 Jg.)
Rosa Gilewski (Gerhart-Hauptmann-G., Jg. 9)
Lukas Heitmann (Anne-Frank-G., Jg. 7)
Paula König (Merian-Schule, Jg. 7)
Sara May-Schäfer (Sophie-Brahe-S., Jg. 8)
Nora-Jane Noack (Merian-Schule, Jg. 7)
Sarah Pollesche (Grünauer Gemeinschaftss., Jg. 10)
Yuma Riemig (Gerhart-Hauptmann-G., Jg. 9)
Ronja Serowy (Sophie-Brahe-S., Jg. 8)
Sharleen Schnelle (Merian-Schule, Jg. 9)



Werkstatt-Teilnehmer

Josephin Gadischke (Ev. Schule Köpenick, Jg. 8)
Anna Charlotte Göpfert (Ev. Schule Köpenick, Jg. 8)
Lukas Kautzsch (Ev. Schule Köpenick, Jg. 8)
Sophie Müller (Isaac-Newton-Schule, Jg. 9)
Yann Elias Redlitz (Merian-Schule, Jg. 8)
Katharina Schmelter (Merian-Schule, Jg. 7)
Lea Sommer (Isaac-Newton-Schule, Jg. 9)
Pia Sommer (Hans-Grade-Schule, Jg. 10)
Alina Villwock (Hans-Grade-Schule, Jg. 10)



Werkstatt 2

Wett- und andere Spiele

Cornelia Brauer
Jugendkunstschule im
JuKuZ „Gérard Philipe“
Karl-Kunger-Str. 29
12435 Berlin

In der Keramikwerkstatt trafen im Umgang mit dem Werkstoff Ton erfahrene Schüler auf andere, die noch nie damit gearbeitet hatten. Ziel war es, ein klassisches oder neues oder selbst erdachtes Brettspiel zuerst zu entwickeln, dann zu entwerfen und schließlich zu bauen. Dafür standen drei Tage zur Verfügung. Nach einer Ideenskizze, die sich um das Lieblingsbrettspiel rankte – Favorit waren dabei die Spiele „Mensch ärgere dich nicht“ und „Schach“ – wurden eigene Spielbretter, Spielfiguren, Würfel und Aufbewahrungsgefäße für die Spielfiguren entworfen und aus Ton gebaut. Diese konnten bemalt und verziert werden. Nach dem Brennen der einzelnen Teile können sie als Spiel benutzt werden.

Werkstatt-Teilnehmer

Alina Brauer (Merian-Schule, Jg. 7)
Elena Krupskaya (Isaac-Newton-Schule, Jg. 9)
Omar Motawae (Flatow OS, WK 15 J.)
Anna Lea Nestroy (BEST-Sabel OS, Jg. 10)
Celine Neumann (Hans-Grade-Schule, Jg. 7)
Elisa Packenius (Gerhart-Hauptmann-G., Jg. 7)
Maya Richter (BEST-Sabel OS, Jg. 10)
Dana Vegelahn (Anne-Frank-G., Jg. 7)
Lilly Felicitas Ziemer (Hans-Grade-Schule, Jg. 8)

Werkstatt 4

Zwischenmensch - TAPEART-Sculpture

Jan Gasser
Jugendkunstschule im
JuKuZ „Gérard Philipe“
Karl-Kunger-Str. 29
12435 Berlin

Ratsch, ratsch – schnipp, schnapp. Hand auf Kopf und Bein an Bein, mit Herz und Hand. Wer liegt da in der Bushaltestelle? Ein Mensch? Eine Puppe? Oder ist es doch nur Klebeband? Irritation! Der Spielraum zwischen Illusion und Wirklichkeit wird ausgelotet.

Mit Schere, Klebeband und Frischhaltefolie wird die Schöpfungsgeschichte in drei Tagen neu geschrieben. Körper werden geschaffen, zerteilt und finden sich neu zusammen! Zwischenmensch entsteht. Das Spiel im öffentlichen Raum beginnt.

Werkstatt-Teilnehmer

Khaled Akbari (Flatow-OS, WK 18 J.)
Mohammed Aree (Flatow-OS, WK 15 J.)
Janine Girod (Merian-Schule, Jg. 8)
Tobias Koldewey (G.-Hauptmann-G., Jg. 7)
Luna Kranz (Anne-Frank-G., Jg. 7)
Ulrike Neitzel (Emmy-Noether-G., Jg. 10)
Sam Jarod Quaas (Emmy-Noether-G., Jg. 10)
Johannes Schink (Emmy-Noether-G., Jg. 10)



Werkstatt 5

Bissfest: Plastik - Malerei - Fotografie

Johanna Groll
Wilhelm-Bölsche-Schule
Aßmannstraße 11
12587 Berlin

Die acht Teilnehmer/innen mutmaßten, was sich hinter dem Titel „Bissfest“ und der Kunstrichtung Eat-Art verbirgt, vervollständigten die Speisekarte des Workshops mit ihrem Lieblingsessen und begannen mit der künstlerischen Auseinandersetzung. Dabei hatten sie viel Spielraum: In drei produktiven Tagen zeichneten sie ihre Liebesspeisen, formten sie aus Salzteig nach, hofften auf gute Ergebnisse nach dem Spannungsmoment des Backens, bemalten sie und setzten sie mit ihrem Handy oder einer Spiegelreflexkamera in Szene, um sie realistisch wiederzugeben. Nach dem Bearbeiten am Handy oder Computer präsentieren wir nun die Ergebnisse.

Werkstatt-Teilnehmer

Celine Laura Blessin (Gerhart-Hauptmann-G., Jg. 8)
Jasmin Dupper (Gerhart-Hauptmann-G., Jg. 8)
Laura Hanikow (Gerhart-Hauptmann-G., Jg. 8)
Laura Höppner (Isaac-Newton-Schule, Jg. 10)
Dominique Kieckhäfen (W.-Bölsche-S., Jg. 10)
Tobias Mach (Hans-Grade-Schule, Jg. 7)
Anna Neumann (Isaac-Newton-Schule, Jg. 10)
Sebastian Paul (Hans-Grade-Schule, Jg. 8)



Werkstatt 7

Experimentelle Malerei:
Spielraum Linie, Fläche, Farbe

Barbara Meinharth
FEZ Berlin
Straße zum FEZ 2
12459 Berlin

Welche Ausdrucksmöglichkeiten haben Linien aus meiner Hand, wenn ich sie mit dem Edding, dem Fineliner, mit Kohle oder Rohrfeder oder mit dem Pinsel auf das Papier setze? Wie entsteht im freien Spiel mit Linien und Flächen ein ausdrucksvolles Bildgefüge? Und wodurch können Bilder von Paul Klee und Joan Miro mich inspirieren, Linie und Fläche mit der Kraft der Farbe zu verbinden und meine ganz eigene Bildwelt zu erschaffen?...

Wir verbrachten gemeinsam drei intensive Tage mit dem Zeichnen und Malen, mit dem Malen und Zeichnen vielfältiger wie zahlreicher Bilder: von kleinen A4-Formaten bis zu großen 70 cm x 100 cm-Flächen, vom Aquarell und Pastell zur Acrylmalerei – spielerisch, experimentell, dynamisch und leidenschaftlich.

Werkstatt-Teilnehmer

Zarah Amini (Flatow OS, WK 15 J.)
Shagoll Aree (Flatow OS, WK 14 J.)
Gina Dziekan (Sophie-Brahe-S., Jg. 8)
Florian Freier (Merian-Schule, Jg. 7)
Sintija Knazewa (Emmy-Noether-G., Jg. 10)
Lena Poppe (Merian-Schule, Jg. 8)
Johanna Riemann (Emmy-Noether-G., Jg. 10)
Sophie Querengässer (Freie Montessori S. Bln., Jg. 9)
Sofia Rot (BEST-Sabel OS, Jg. 7)



Werkstatt 3

Linolschnitt

Cornelia Friedrich
Hans-Grade-Schule
Heubergweg 37
12487 Berlin

Wir hatten Spielraum: drei Tage zum Probieren und Experimentieren mit der Technik Linolschnitt und dem Mischen von Druckfarben. Doch zu Beginn stand die Suche nach geeigneten Bildmotiven. Dann widmeten sich alle Künstlerinnen und Künstler der Umsetzung in der Linolschnitt-Technik. Das war harte Arbeit! Alle neun Werkstattteilnehmerinnen und Werkstattteilnehmer aus drei verschiedenen Schulen können nun beeindruckende, farbintensive Werke präsentieren.

Werkstatt-Teilnehmer

Azra Azar (Sophie-Brahe-S., Jg. 7)
Amarah Gramzow (Hans-Grade-S., Jg. 10)
Charleen Hengst (Hans-Grade-S., Jg. 10)
Celina Kottlenga (Hans-Grade-S., Jg. 7)
Bilal Nassar (Wilhelm-Bölsche-S., WK 14 J.)
Lilly Marie Peter (Merian-Schule, Jg. 7)
Morsal Safi (Wilhelm-Bölsche-S., WK 14 J.)
Steve Schumann (Hans-Grade-S., Jg. 7)
Vivien Wolter (Sophie-Brahe-S., Jg. 8)



Werkstatt 8

Kaltnadelradierung:
Pinguine, Pflanzen, Galaxien

Sybille Meister
FEZ Berlin
Straße zum FEZ 2
12459 Berlin

Mit konstruktiver, spielerischer und individueller Vielfalt entstanden mittels intensiven Ritzens/Kratzens mit der Radirnadel auf eigens dafür zugeschnittenen Plastikplatten Lebens- und Spielräume für Menschen und Tiere. Verschiedene Druckfarben boten kreativen Gestaltungsraum für die Ideenumsetzung, die nach arbeitsintensiven Druckverfahren jetzt auf Papier zu bestaunen sind.

Werkstatt-Teilnehmer

Lilly Eichhorn (BEST-Sabel OS, Jg. 9)
Celine Girgin (Anne-Frank-G., Jg. 7)
Felice Celina Küter (Ev. Schule Köpenick, Jg. 8)
Benedikt Müller (Ev. Schule Köpenick, Jg. 8)
Nelly Rheinfels (G.-Hauptmann-G., Jg. 10)
Sean Roesner (Hans-Grade-Schule, Jg. 8)
Maja Timm (Merian-Schule, Jg. 8)



Werkstatt 10

Collage

Jan Weidemann
FEZ Berlin
Straße zum FEZ 2
12459 Berlin

Die Teilnehmerinnen der Collagewerkstatt experimentierten spielerisch mit verschiedenen Materialien. Um ein neues Ganzes zu schaffen, klebten sie dabei verschiedene Bildelemente mit individuellen Absichten auf eine Unterlage. Es entstanden „Spielräume“, die real existieren, aber auch der Fantasie der Teilnehmerinnen entsprangen. Diese Fantasieräume mit ihren oft unkonkreten, surrealen Bezügen zur Gegenwart darzustellen, ist eine besondere künstlerische Herausforderung und typisch für die Collage. Konventionelle Sehgewohnheiten wurden dabei immer wieder hinterfragt, verfremdet oder durchbrochen.

Werkstatt-Teilnehmer

Manon Darre (Grünauer Gemeinschaftss., Jg. 9)
Sarah-Franziska De Keyzer (Isaac-Newton-S., Jg. 8)
Celina Heibel (Isaac-Newton-Schule, Jg. 8)
Elisa Isecke (Evang. Schule Köpenick, Jg. 8)
Kijara Kiefer (Merian-Schule, Jg. 7)
Katrin Schellenberg (Wilhelm-Bölsche-S., Jg. 10)

